Regelwerk: Bovender Kirmes Kicken am 05.09.2026

A. Motivation

1. Firmen, Abteilungen, Organisationen und somit Menschen zusammenbringen
2. Im Vordergrund steht der Spaß am Spiel und der Veranstaltung
3. Keine Startgebühr und keine Preise; Turniersieger erhält Wanderpokal

B. Teilnehmerfeld

1. **Firmen, BSV-Abteilungen und Organisationen aus Bovenden**
2. **Mitarbeitende der Firmen/Organisationen und BSV-Abteilungsmitglieder**
    a. **Mindestalter 18 Jahre**
    b. **Fußballspieler (Jugend u. Herren) bis max. 2. Kreisklasse zugelassen**
    c. **Fußballspielerinnen (Jugend u. Damen) bis max. Bezirksliga zugelassen**

C. Spielregeln - Die Spielleitung

1. Die Spielleitung übernehmen die durch die Turnierleitung bestimmten Schiedsrichter.
2. Die definierte Spielzeit wird durch die Schiedsrichter überwacht.
3. Die Spielzeit beträgt in der Gruppen- und K.O.-Phase 1x10 Minuten (direktes Spielende).

D. Spielregeln – Die Spieler:innen

1. Die Schuhe der spielenden Personen dürfen keine Schraubstollen besitzen und müssen so beschaffen sein, dass keine Verletzungen der mitspielenden Personen entstehen.
2. Die spielenden Mannschaften müssen unterschiedliche Spielkleidung tragen.
   Die Torhüter müssen sich von den Feldspielern deutlich unterscheiden.
3. Mannschaftsstärke: Bei Anmeldung der Mannschaft am Turniertag muss diese aus mindestens 6 mitspielenden Personen bestehen. Wir empfehlen mit Ersatzspieler:innen anzureisen.
4. Gespielt wird 6 gegen 6 (1 Torwart + 5 Feldspieler:innen).
5. **Mixed Teams sind ausdrücklich erwünscht**, aber nicht verpflichtend
6. Wechsel spielender Personen zwischen verschiedenen Teams ist nicht erlaubt.

E. Spielregeln – Der Spielablauf

1. Es gelten die allgemeinen Fußball Regeln sowie die folgenden Ergänzungen.
2. Die Gruppen werden vor Turnierbeginn gelost und der Spielplan hängt vor Ort aus.
3. Der Spielplan der K.O.-Runde ergibt sich sukzessive nach Gruppenphase.
4. Die im Spielplan erstgenannte Mannschaft hat Anstoß.
5. Das Grätschen ist verboten und wird mit einem Freistoß für die gegnerische Mannschaft geahndet.
6. Die Abseitsregel ist aufgehoben.
7. Alle Freistöße sind indirekt.
8. Beim Anstoß sowie bei der Ausführung von Straf- und Freistößen müssen die Spieler der gegnerischen Mannschaft mindestens 3 Meter vom Ball entfernt sein.
9. Wechsel können unbegrenzt erfolgen.

INTERNAL

F. Spielregeln – Die Strafen

1. Der/die Schiedsrichter:in kann folgende Strafen verhängen:
    a) Gelbe Karte
    b) Zeitstrafe 2 Minuten
    c) Rote Karte (Ausschluss vom Turnier)
2. Ein Feldverweis auf Zeit oder auf Dauer kann sowohl ohne vorausgegangene als auch nach erfolgter Verwarnung ausgesprochen werden.
3. Die Zeitstrafe endet nach Ablauf der 2 Minuten oder nach einem erzielten Tor der gegnerischen Mannschaft (wie beim Eishockey)
4. Spielende Personen, die auf Dauer des Feldes verwiesen wurden, sind automatisch für den weiteren Turnierbetrieb gesperrt. Dies gilt auch für spielende Personen, die einer Tätlichkeit oder Beleidigung eines/einer Schiedsrichter:in beschuldigt werden.
5. Schiedsrichterentscheidungen sind Tatsachenentscheidungen!
   Diese sind unanfechtbar und zu akzeptieren.
   Bei groben Unsportlichkeiten kann die spielende Person bzw. das gesamte Team vom Turnier ausgeschlossen werden.
6. Schiedsrichter:in darf ausschließlich von Mannschaftskapitän:in angesprochen werden

G. Spielregeln – Wertung der Spiele

Punktevergabe:
• Sieger = 3 Punkte
• Verlierer = 0 Punkte
• Unentschieden = beide Mannschaften jeweils 1 Punkt

H. Turnierordnung

1. Der Veranstalter haftet nicht für höhere Gewalt. Für Unfälle jeglicher Art, insbesondere soweit sie auf dem Spielbetrieb beruhen oder für sonstige Personen-, Sach- oder Vermögensschäden jeglicher Art.
   Für Diebstahl und Abhandenkommen von Kleidung, Spielgeräten usw. innerhalb der Anlage wie auch auf Zufahrtswegen und Parkanlagen wird nicht gehaftet.
2. Über Streitigkeiten, die sich aus Vorkommnissen während eines Turniers oder über die Auslegung der Turnierbestimmungen ergeben, entscheidet die Turnierleitung. Sie kann dazu einen Oberschiedsrichter bestimmen. Diese Entscheidung ist unanfechtbar. Dies gilt auch für die Wertung der Spiele.
3. Der Teamkapitän informiert seine mitspielenden Personen über die Spielregeln und die Turnierordnung und sorgt für deren Einhaltung.

INTERNAL